

## Aktionsplattform – Lebensmittel im Abfall

### Ideen und Projekte zur Vermeidung von Lebensmittel-Abfällen

#### Titel

**Der Brotlaib Kurt Korn - als sein Leben im Restmüll endete**

abgeschlossenes Projekt  laufendes Projekt  Projekt-Idee

#### Kurzbeschreibung des Projekts/der Idee - max. 3 Zeilen

Kurt Korn, ein Brotlaib, trifft in der Restmülltonne auf Frau Erdbeere und Frau Tomate. Beide erzählen Kurt von ihrer langen Reise mit dem Schiff und dem Flugzeug. Kinder soll anhand ihrer Geschichte über die Herkunft von Lebensmittel und deren oft lange Reisen spielerisch aufgeklärt werden.

#### Ansprechperson

Name

Organisation

Straße  Nr.

PLZ  Ort

Email

(Projekt-)Website

#### Zielgruppen/Handlungsebenen - Bitte ankreuzen! Mehrfach-Nennung möglich!

Landwirtschaftliche Produktion  Verbraucher (Haushalte, Schulen, Kantinen...)

Lebensmittel-Produktion  Gastronomie/Tourismus

(Lebensmittel-)Handel  Sonstige

#### Detaillierte Beschreibung des Projekts /der Idee

Bitte beschreiben Sie Ziele, Inhalte, konkreten Ablauf...

Die Idee ist es Kindern zu erklären, dass man nicht alles zu jeder Jahreszeit kaufen muss, was uns angeboten wird, vor allem wenn es bei uns nicht wächst. Des Weiteren wird der Bogen zu weiteren nachfolgenden wichtigen Thema gespannt – die Kompostierung, das Klima, Verkehr und Mobilität. Dies ist auch für Kinder dieser Altersgruppe nachvollziehbar, denn sie sind meist zwar noch nicht die Entscheidungsträger (aber Entscheidungshelfer) beim täglichen Einkauf.

## PartnerInnen/AkteurInnen - Welche PartnerInnen/AkteurInnen waren/sind am Projekt beteiligt?

Projektleitung: Liese Esslinger/Rosalie Factory in Kooperation mit dem AWV Mürzverband

## Aufwand (Kosten, Zeit, ...)

Bitte schätzen Sie den zeitlichen und finanziellen Aufwand für die Vorbereitung, Durchführung und allfällige Nachbereitung!

## Wo wurde/wird das Projekt durchgeführt?

Region(en)

Steiermark

Bezirk(e)

Mürzzuschlag

## Wann wurde/wird das Projekt durchgeführt?

einmalig, am

fortlaufend, Zeitraum

seit Oktober 2011

## „Lessons learned“ / Übertragbarkeit des Projekts

Bitte beschreiben Sie Ihre wichtigsten Lernerfahrungen aus dem Projekt! Was lief besonders gut? Was sollte beim nächsten Mal anders gemacht werden? Was ist bei einer Übertragbarkeit der Projektidee zu beachten?

Die Lernerfahrung hat uns bei der Umsetzung bereits gezeigt, dass es ein wichtiger Ansatz ist, bereits bei Kindergarten- und Volksschulkindern mit dieser Form der Bewusstseinsbildung zu beginnen. In weiterer Folge lässt sich diese Projektarbeit auch sehr gut für Jugendliche ausbauen, hier liegt der Schwerpunkt dann bereits bei der "Unüberlegtheit" unseres Konsumverhaltens. Dass dies alles auch globale Auswirkungen hat, Menschen für Billigprodukte unter menschenunwürdigen Bedingungen arbeiten müssen, trägt hier ganz wesentlich zum bewussten Umgang bei. Was kann man tun um unser Verhalten zu verändern, Bewusstmachen für die Region und ihre saisonalen Produkte ist ein ganz wichtiger Lerneffekt. Kinder wissen kaum noch was wann wächst!! Der Supermarkt ist die Ganzjahresplattform die sie kennen. Wenn wir erreichen wollen, dass sich die Menge des Lebensmittel im Restmüll verringert, müssen wir zuerst all diese Schritte anschaulich erarbeiten. Die Übertragbarkeit ist schon dadurch gegeben, dass wir mit unserem Programm ALLE erreichen können, dies lässt der pädagogische Aufbau und Ansatz im Konzept erkennen. So gesehen ist unser Projekt nicht nur gut, sondern ausgezeichnet gelaufen und soll auch in diesem Sinne weiter ausgebaut werden.

Bitte Fotos, Bilder, Logos und Grafiken an lebensmittelplattform@arge.at mitsenden!